



Informationen für Presse, Funk und Fernsehen vom 5. Februar 2010

Begünstigter Verkauf von Acker- und Grünland an Pächter im Freistaat Sachsen erfolgreich beendet

Die BVVG Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH im Freistaat Sachsen (SN) hat bis zum Ende des Jahres 2009 alle Pächter bedient, die einen Kaufantrag für landwirtschaftliche Flächen nach dem Entschädigungs- und Ausgleichsleistungsgesetz (EALG) gestellt hatten. Dies war eine ungeheure Kraftanstrengung unserer Mitarbeiter, betonte der Leiter der BVVG-Niederlassung Sachsen, Erhard Hahn, auf der Landespressekonferenz am Freitag. So haben die 93 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Niederlassung 246 EALG-Anträge in 2009 abschließend bearbeitet. 180 Pächter kauften im letzten Jahr rund 8.200 Hektar zu begünstigten Preisen. Zudem machten 21 Pächter von dem Angebot Gebrauch, ihren EALG-Anspruch in einen langfristigen Pachtvertrag umzuwandeln. Sie pachteten über 400 Hektar.

Die Niederlassung mit ihren Geschäftsstellen in Dresden, Chemnitz und Leipzig hat seit 1996 damit über 52.400 Hektar landwirtschaftliche Flächen zum EALG veräußert. Sie konzentrierte ab 2007 ihre Tätigkeit aufgrund einer von der EU-Kommission erlassenen Verordnung auf den Verkauf von landwirtschaftlichen Flächen nach dem EALG. Danach waren solche Verkäufe nur noch bis zum 31. Dezember 2009 möglich. Verkäufe an Alteigentümer sind von dieser zeitlichen Begrenzung nicht betroffen.

Resultate Geschäftsjahr 2009:

Im Jahr 2009 hat die Niederlassung in SN Erlöse von rund 90 Millionen EUR erzielt. Zum BVVG-Gesamtüberschuss trug die Niederlassung zu rund zehn Prozent bei.

Land- und forstwirtschaftliche Flächen

Die drei Geschäftsstellen haben 2009 rund 10.800 Hektar Flächen zur landwirtschaftlichen Nutzung verkauft, davon rund 8.200 Hektar zum EALG.

Bei Verkäufen landwirtschaftlicher Flächen zum Verkehrswert wurde in SN im Durchschnitt ein Preis von 7.182 EUR je Hektar erzielt. Das sind 24 Prozent mehr als in 2008.

Die BVVG in SN hat zum 31. Dezember 2009 rund 34.600 Hektar landwirtschaftliche Fläche verpachtet. Dabei lag der Anteil an langfristigen Pachtverträgen bei 90 Prozent. Der durchschnittliche Pachtzins bei Bestandspachten betrug 149 EUR je Hektar und Jahr – rund elf Prozent mehr als vor einem Jahr. Bei Neuverpachtungen wurde ein Pachtzins von 249 EUR je Hektar und Jahr erzielt. Das sind neun Prozent weniger als im Vorjahr.

Von den rund 613 Hektar im Jahr 2009 alternativ zum Verkauf oder Verpachtung ausgeschriebenen landwirtschaftlichen Flächen wurden bislang 612 Hektar vertraglich gebunden und davon wiederum aufgrund der hohen Pachtgebote rund 56 Prozent verpachtet.

Bei den Abstimmungsgesprächen zwischen Bund und Ländern zu Anpassungen der Privatisierungsgrundsätze an die agrarstrukturelle Entwicklung ist eine Einigung in Sicht. Die Privatisierungsgrundsätze sind seit 2007 gültig. Seit 1992 hat die BVVG in Sachsen rund 3.900 Hektar über Ausschreibungen verkauft. Rund 68.000 Hektar (95 Prozent) gingen an die jeweiligen Pächter über Direktverkauf und EALG-Ansprüche.

Von dem circa 340 Hektar verkauften Wald wurden rund 70 Hektar zum EALG § 3, Absatz 5 und 8 verkauft.

Umwidmungsflächen

Im Jahr 2009 wurden insgesamt 257 Hektar Umwidmungsflächen veräußert, davon 22 Hektar für Infrastrukturmaßnahmen. Es wurden 326 Scheunen, Ställe und andere Gebäude privatisiert.

Ziele Geschäftsjahr 2010:

Für 2010 will die Niederlassung rund 5.000 Hektar Acker- und Grünland verkaufen. Der Waldverkauf wird wieder aufgenommen. Ziel ist es, 1.300 Hektar Wald zu veräußern. Damit sollen in diesem Jahr Erlöse in Höhe von rund 49 Millionen EUR erwirtschaftet werden. Ein weiterer Schwerpunkt wird die unentgeltliche Übertragung der Flächen für die Sicherung des Nationalen Naturerbes sein. Insgesamt sollen in Sachsen circa 2.200 Hektar an das Land übertragen werden.

Zum Ende des Jahres 2010 werden die Geschäftsstellen Leipzig und Chemnitz geschlossen. Die verbleibenden Aufgaben werden von der Geschäftsstelle Dresden wahrgenommen.

Ergebnisse und Ziele für Sachsen in der Übersicht

	Resultate 2009	Vorhaben 2010
Finanzen		
• Erlöse insgesamt	90 Millionen Euro	50 Millionen Euro
darunter Erlöse Verkauf von Flächen 2009 (inkl. Tausch)	62 Millionen Euro	41 Millionen Euro
darunter Erlöse Verpachtung	6 Millionen Euro	5 Millionen Euro

Landwirtschaftsflächen		
• Verkauf Agrarflächen	10.800 Hektar	5.000 Hektar
darunter nach EALG	8.200 Hektar	190 Hektar
Ø Kaufpreis Verkehrswert 2009 (2008) (ohne Tausch)	7.182 (5.777) EUR/Hektar	
• Verpachtete Fläche (31.12.2009)	34.600 Hektar	
• Ø Pachtzins bei Bestandspachten 2009 (2008)	148,79 (134,17) EUR/Hektar & Jahr	
• Ø Pachtzins bei Neupachten 2009 (2008)	248,72 (272,08) EUR/Hektar & Jahr	

Forstflächen		
• Verkauf Wald	340 Hektar	1.300 Hektar
darunter nach EALG	70 Hektar	830 Hektar

Umwidmungsflächen		
• Verkauf Umwidmung	260 Hektar	180 Hektar
• Verkauf von Objekten	326 Ställe, Scheunen etc.	

<i>Verkauf Agrarflächen 1992 – 2009</i>	<i>72.000 Hektar</i>
<i>Verkauf Wald 1992 – 2009</i>	<i>92.000 Hektar</i>
<i>Verkauf Umwidmung 1992 – 2009</i>	<i>11.000 Hektar</i>

BVVG-Flächen-Portfolio	
• Flächenbestand Agrarflächen (31.12.2009)	32.200 Hektar
• Flächenbestand Wald (31.12.2009)	9.600 Hektar